

Hausbiographie Victoriastraße 18

Baugeschichte

Zur Vorgeschichte des südlichen Straßenabschnitts siehe Hausbiographie Victoriastraße 10. Ein 4geschossiges Mietshaus mit Seitenflügel wurde hier 1860-61 unter Leitung des Ratsmaurer Kirstaedt errichtet, offenbar ohne Beteiligung eines Architekten. Bauherr war Oberstleutnant Wilhelm von Kirn.

Die Bauakte ist im Landesarchiv unter der Signatur [A Rep. 010-01-03 : 16472](#) gelistet und enthält Unterlagen aus den Jahren 1876-89.

1889, nach dem Erwerb durch die Teltower Kreiskorporation, wurde diese Erstbebauung abgerissen zugunsten eines neuen Landratsamts für den Kreis Teltow (Entwurf Franz Schwechten), dessen Betrieb 1892 aufgenommen wurde.

Die Bauakte für den Neubau, im Landesarchiv mit der Signatur [A Rep. 010-01-03 : 16471](#), enthält Unterlagen aus den Jahren 1889-1937.

Das Landratsamt wurde wie alle Gebäude in diesem Bereich bis Ende 1938 abgerissen, um Platz zu schaffen für den Bau des „Haus des Fremdenverkehrs“, das am geplanten „Runden Platz“, einem Teil der Nord-Süd-Achse, entstehen sollte. Sein Rohbau wurde erst ab 1962 gesprengt und abgetragen.

Siehe dazu einen Bericht in der [Abendschau vom 22.6.1962](#) und ein [Bild von der letzten Sprengung am 20.5.1963](#)

Eigentümer:

ab 1860 Oberstleutnant Wilhelm von Kirn

ab 1776 Witwe Kirn

ab 1881 Lehrer von Kirn wohl ein Sohn des Wilhelm von Kirn

ab 1883 Praktischer Arzt Dr. Ebers (wohnhaft Dorotheenstr. 78-79, dann Königgrätzer Str. 20)

ab 1887 Doering´sche Erben

ab 1890 Teltow´sche Kreiskorporation

Bewohner / Mieter:

Vorkosthändler Hoyer (1862) zieht dann offenbar gleich weiter in die Nr. 19

Geh. Justizrat Jung (1862-63)

Tischler Schäpkowitz (1862-63)

Demoiselle / Rentier Schinkel (1862-82) zieht um in die Nr. 12

Bureauvorstand Henning (1863-64)

Generalmajor von Troschke (1863-65) wahrscheinlich [dieser](#)

Schneider Brennert (1864-66)

Victualienhändler Busse (1864-65)

Vizepräsident von der Hagen (1864-74)

Rentiere Smith (1865-72)

Fabrikant Matz (1866)

Korbmacher Tettweiler (1866)

Kfm. Sommerfeld (1866-75/76) vorher in der Nr. 6

Schneider Schönichen (1867-72)

Invalide Manthey (1869 oder 70- 78)

Cafetier Wiebe (1869 oder 70-71)

Schankwirt Forgber (1872)

Restaurateur / Schankwirt Heckendorf (1873-82)

Witwe eines Hauptmann von Kempaska (1873)

Schuhmacher Neumann (1873)

Schneider Castelan (1874-75/76)

Friseur Schubert (1874 – 75/76)
 Prof. Dr. phil. Weingarten (1874 – 89)
 Schneider Schneider (1876/77 -79)
 Arzt a.D. Dr. Wendt (1878-81)
 Witwe eines Forstdirektors Schinkel (1880-81) zieht in die Nr. 12
 Kfm. Wolff (1880-82)
 Schneider Maßmeyer (1881)
 Kommissionsgeschäft Wolff (1881-82)
 Maler Wilske (1883)
 Restaurateur / Schankwirt Schaefer (1883-88)
 Rentiere Seelig (1883-89)
 Maler Stauffer (1883-85)
 Tonkünstler Bial (1884-89) wahrscheinlich Karl Bial (1833-1892), Bruder von [Rudolf Bial](#)
 Kfm. Seelig (1884-89)
 Portier Trolldemer (1886-89)
 Maler Brack (1887-88)
 Gastwirt Marschner (1889)

dann Neubau. ab 1907 sind Nr. 16-18 im Adressbuch zusammengefasst.

Adressbuchauszüge von 1893, 1905 und 1934:

18 E. Teltower Kreis-
Korporat.
V. Hannemann, Ren-
dant.
 Bür. d. Vorsitzend der
 Einkommensteuer-Ber-
 anlag Kommiss.
 Teltower Kreis-Kommu-
 nunal- u. Kreis-
 Sparkasse A.
 Teltower Kreis-Feuer-
 Sozietätskasse
 Teltower Kreis-Steuer-
 Kasse.
 Kgl. Landraths-Amt u.
 Kreis-Ausschuß des
 Kreises Teltow A.
 Ratheschan Direktion.
 — Verbands-Kasse.
 Vorsitz, Heizer.
 Glent, Portier.
 Maish, Kassenvote.
 Pelzer, Ob Wachtmstr.
 Niepefahl, Kassenvote.
 Stubenrauch, Landrath.

18 E. Teltower Kreis-Kor-
porat. T.
V. Meine, E., Reg. Bau-
mstr. (Königin Augusta-
str. 18.)
 Teltower Kreis-Kommu-
 nal-Baubureau. T.
 Teltower Kreis-Kommu-
 nal- u. Kreis-Sparkasse.
 T.
 Teltower Kreis-Feuer-
 Sozietätsdirekt. u. Kasse.
 Kgl. Landraths-Amt u.
 Kreis-Ausschuß des
 Kreises Teltow. T.
 Teltower Verbandskasse.
 Teltower Weinfeller, Alt.
 Gej.
 Glent, J., Portier.
 Göb, P., Hausdien.
 Hannemann, A., Direktor.
 Hartwig, F., Heizer.
 Maish, W., Kassenvote.
 Niepefahl, W., Kreisvot.
 v. Stubenrauch, E., Land-
 rat.

16-18 E. wie Nr. 15.
u. wie Nr. 15.
 Sparkasse des Kreises
 Teltow T.
 Teltower Kreiswasserwerke
 G. m. b. H. T.
 Teltower Kreiswerke
 G. m. b. H. T.
 Deutsche Gasgef. Akt.
 Ges. T.
 Hanelt, G., Pförtner.
 Hannemann, A., Kreis-
 kämmerer a. D. T.
 Hartwig, F., Maschinenmstr.
 Helß, M., Kreis-kämmerer T.
 Kreis-Schiffahrt d. Teltow-
 kanal A. G. T.
 Ruberski, G., Kraftw. Führ.
 Kurz, L., Landjäg.-Kapitän.
 T.
 Lehmann, M., Kreispar-
 kassen Direkt. T.
 Nädike, E., Heizer.
 Poethlow, G., Kreis-
 architekt.
 Seidel, A., Ww.
 Siele, G., Pförtner T.
 Teltowkanal u. G. T.

Bildmaterial:

Von der Erstbebauung aus 1861 sind keine Fotos bekannt.

Das Landratsamt 1892 kurz nach der Fertigstellung [im bpk-Fotoarchiv](#)



und 1917



Zwei Ansichten aus Heft 35 der „Architektonischen Bilderbogen“ [Digitalisat \(PDF\)](#) bei der Ohm-Bibliothek Nürnberg (gemeinfrei)

Architektonische Bilderbogen.

Blatt 346.



Kreishaus für Teltow in Berlin (Portal).

Erbaut 1890—92.

Architekt: Baurath **Franz Schwechten** in Berlin.



Architekt: F. Schwechten.

PHOTOGRAPHISCHE ANSTALT FÜR ARCHITEKTUR UND LICHTEINRICHTUNGEN
KUNSTFOTOGRAFIE — BERLIN, N. — KUNSTFOTOGRAFIE FÜR ARCHITEKTUR

ARCHITEKTONISCHE EINZELHEITEN.

Kreishaus Viktoria-Strasse No. 18. Portalaufbau.

BERLIN.

eigenes Foto, nicht online verfügbar.

Quellen

- Hartwig Schmidt: das Tiergartenviertel. Baugeschichte eines Berliner Villenviertels. Die Bauwerke und Kunstdenkmäler von Berlin, Beiheft 4. Berlin 1981
- Digitalisierte Berliner Adressbücher 1841 bis 1943. Zentral- und Landesbibliothek Berlin.
- Wikipedia.de
- geni.com
- myheritage.com

Diese Hausbiographie wurde von Alexander Darda im Rahmen eines Stipendiums (Sept. 2025 bis Juni 2026) der Stiftung Preußischer Kulturbesitz zusammengestellt, das vom Verein zur Erinnerung an Johanna und Eduard Arnhold finanziert wurde.
Nachträgliche Ergänzungen vorbehalten.